

Ermittlung wegen Naziverbrechen

Potsdam. Die Staatsanwaltschaft Cottbus ermittelt gegen einen mutmaßlichen NS-Kriegsverbrecher. »Es besteht der Verdacht, daß sich der Beschuldigte der zweifachen Beihilfe zum Mord an 360 Personen schuldig gemacht hat«, sagte die Sprecherin der Staatsanwaltschaft, Petra Hertwig, der Märkischen Allgemeinen Zeitung vom Montag. Es werde geprüft, ob der heute 91jährige vor rund 70 Jahren an Erschießungen in der Ukraine beteiligt gewesen war.

1942 sollen insgesamt rund 360 jüdische Männer, Frauen und Kinder aus dem Ghetto in Shitomir von deutschen Soldaten getötet und in Massengräbern verscharrt worden sein.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185731.ermittlung-wegen-naziverbrechen.html>